**Presseinformation**

9. November 2005

# Neue Arbeitsmarktinitiative „Job konkret Lehre plus“ gestartet

## Bohuslav: Hilft Angebot und Nachfrage zusammenzuführen

In Sollenau (Bezirk Wiener Neustadt) präsentierten heute Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Mag. Karl Fakler vom Arbeitsmarktservice (AMS) NÖ die neue Arbeitsmarktinitiative „Job konkret Lehre plus“. „Es geht es darum, den derzeitigen Widerspruch zwischen hoher Beschäftigung, vielen offenen Stellen und hohen Arbeitslosenzahlen aufzulösen“, betonte Bohuslav. Anlass für diese Initiative „Job konkret Lehre plus“ sei die oft groteske Situation, dass Arbeitslose keine Beschäftigung finden, Unternehmer aber gleichzeitig klagen, am Arbeitsmarkt keine geeigneten Mitarbeiter zu finden. Weitere Maßnahmen des Landes in diesem Zusammenhang seien, so Bohuslav, die „Lehrlingsoffensive“, der „Talente-Check“ und die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in der Alten- und Krankenpflege.

„Job konkret Lehre plus“ wird als Pilotprojekt in den Bezirken Wiener Neustadt und Neunkirchen gestartet und ermöglicht arbeitlosen NiederösterreicherInnen, ihren Lehrabschluss nachzuholen. Dabei fallen während der Ausbildungszeit für das Unternehmen geringere Ausbildungskosten an. So sind lediglich 200 Euro pro Monat an den Trägerverein „Job konkret“ zu refundieren und weitere 323 Euro Taschengeld monatlich an den Lehrling zu zahlen. Die finanziellen Aufwendungen für die Ausbildung liegen im Vergleich zur herkömmlichen Lehrlingsausbildung bei einem Viertel.

Die Fleischhauerei Steiner-Bernscherer und der Betrieb Bruno Beer in Sollenau, die Firma Diamond Aircraft in Wiener Neustadt sowie die Hofer-Mühle in Lichtenwörth sind die ersten Interessenten bei diesem Modellversuch.

Nähere Informationen: Arbeitsmarktservice NÖ, Martina Fischlmayr, Telefon 01/531 36-121 bzw. Büro Landesrat Bohuslav, Florian Aigner, Telefon 02742/9005-12199.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at